

# LUNZENAUER



RIEDEL  
Verlag, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit



# NACHRICHTEN

www.lunzenau.de

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte



Die ersten Leser konnten am 08. März 2005 im neuen Domizil der Lunzenauer Stadtbibliothek begrüßt werden. Nach dem Umzug aus dem ehemaligen Postgebäude in das Erdgeschoss des Rathauses präsentiert sich die Bücherei in einem modernen und zeitgemäßen Ambiente. Umfangreiche Lektüre aus vielen Sachgebieten sowie zahlreiche neue Bücher können kostenfrei ausgeliehen werden. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert. Dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr.

## Aus dem Inhalt

<i>Das Amtsgericht Hainichen informiert</i> . . . . . S. 02	<i>Informationen des Bauamtes</i> . . . . . S. 03	<i>Wir gratulieren</i> . . . . . S. 05
<i>Das Einwohnermeldeamt informiert</i> . . . . . S. 02	<i>Kindergarten-, Schul- und Vereinsnachrichten</i> . . . . . S. 03	<i>Bereitschaftsdienste</i> . . . . . S. 06
<i>Aktuelles zur Mittelschule</i> . . S. 02	<i>Für unsere Senioren</i> . . . . . s. 04	<i>Veranstaltungshinweise</i> . . . . S. 07
		<i>Heimatgeschichte</i> . . . . . S. 09
		<i>Kirchennachrichten</i> . . . . . S. 11

## Impressum

Herausgeber:  
verantwortlich für den Inhalt  
Stadt Lunzenau, Bürgermeister Franz Lindenthal  
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb:  
Riedel OHG - Verlag, Werbung & Öffentlichkeitsarbeit, Heinrich-Heine-Str. 13a  
09247 Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 502000,  
Verantwortlicher: Reinhard Riedel  
Erscheinungsweise:  
Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.

**Die nächsten Lunzenauer Nachrichten erscheinen am 29. April 2005**

Texte und Fotos können auch digital abgegeben werden.

## Das Amtsgericht Hainichen informiert

### Bekanntmachung gem. § 122 GBO

Herr Jörg Richter, geb. 22.07.1958 hat beantragt, ihn als Eigentümer des bisher nicht gebuchten Grundstücks Flurstück 1024 der Gemarkung Göritzhain, mit einer Größe von 606 qm (Fluss), einzutragen.

Zur Glaubhaftmachung des Antrags hat er sich auf die Nutzung einer Wehranlage auf diesem Grundstück seit 1992, welches Bestandteil seines Wasserkraftwerkes ist, berufen.

Bei der demnächst erfolgenden Anlegung des Grundbuchblattes für das bezeichnete Grundstück wird Herr Jörg Richter als Eigentümer in das Grundstück eingetragen werden. Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Eintragung geltend machen, haben ihren Einspruch innerhalb eines Monats seit Bekanntmachung dem oben bezeichneten Grundbuchamt mitzuteilen.

gez.: Preuße  
Rechtspflegerin

## Das Einwohnermeldeamt Lunzenau informiert

### Haben Sie noch einen gültigen Ausweis?

Auch 2005 wird die Beantragung und Ausstellung von Personaldokumenten zu den häufigsten Anliegen der Bürger in der Meldestelle gehören.

Besonders in diesem Jahr läuft bei vielen Bürgern die Gültigkeitsdauer von Personalausweisen und Reisepässen ab. Vor zehn Jahren wurden vermehrt neue Dokumente ausgestellt, da bis 31.12.1995 jeder ein bundesdeutsches Personaldokument beantragen musste.

Da die Gültigkeit der ablaufenden Personaldokumente nicht verlängert werden kann, muss grundsätzlich neu beantragt werden.

Alle, besonders jene, die eine Auslandsreise planen, sollten sich daher vergewissern, dass ihr Personalausweis bzw. Reisepass zum Zeitpunkt des Reiseantritts noch gültig ist.

Es empfiehlt sich deshalb, den Personalausweis oder Reisepass zirka 5 Wochen vor Ablauf der Gültigkeitsdauer zu beantragen.

Die Bearbeitungszeit ist von der Herstellung durch die Bundesdruckerei in Berlin abhängig.

Besonders in der Ferienzeit, wenn viele Bürger verreisen, kann es auch länger dauern.

Bei Auslandsreisen ist weiterhin zu beachten, dass einige Länder für die Einreise eine Mindestgültigkeitsdauer des Personaldokuments von bis zu sechs Monaten verlangen.

Bei Beantragung ist Folgendes vorzulegen:

- Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch
- 1 aktuelles Passfoto/bei Kinderausweis 2 Passfotos
- bisherige Ausweisdokumente und
- die Gebühr.

Die Gebühren sind gesetzlich festgelegt:

- erster BPA unter 21 Jahren gebührenfrei
- BPA 8,00 €
- Reisepass (bis 26. Lebensjahr) 13,00 € und 5 Jahre Gültigkeit
- Reisepass (ab 26. Lebensjahr) 26,00 € und 10 Jahre Gültigkeit
- Kinderausweis 6,00 €

Wir bitten zu beachten, dass die Beantragung **persönlich** und **vor Ablauf der Gültigkeit** erfolgen muss.

Die Beantragung der neuen Dokumente ist zu den regulären Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes möglich:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr
sowie monatlich einmal Sonnabends von	9.00 – 11.00 Uhr.

Die nächste Samstagssprechstunde ist am **9. April 2005**.

Bei vorheriger Absprache sind auch Termine außerhalb o.g. Sprechzeiten möglich.

Einwohnermeldeamt

2

## Aktuelles

### Die Lunzenauer Mittelschule präsentiert sich in neuer Form

**Schulbeginn mit einer fünften Klasse im August 2005 gilt als sicher!**

Wesentlich größer als erwartet war die Resonanz auf den Tag der offenen Tür der in Gründung befindlichen evangelischen Mittelschule in Lunzenau.

Zahlreiche Eltern und Kinder aus der Region und auch aus Geithain und Kohren-Sahlis informierten sich am Samstag über das neue Bildungsangebot der ersten Evangelische Mittelschule im Landkreis Mittweida.

Bei Führungen durch das Schulhaus konnten sich die Gäste überzeugen, dass für den zukünftigen Unterricht eine recht gut ausgestattete Schule zur Verfügung steht. Das super modern eingerichtete Hauswirtschaftskabinett war ebenso Bestandteil der Besichtigungstour wie das Kunstkabinett oder die Fachräume für Physik und Chemie.

Dr. Peter Jahr, Vorstand des Evangelischen Schulverein Lunzenau e. V., befand sich ständig im Gespräch mit den Eltern. Er stellte klar, dass sich der Verein auch um die Schülerbeförderung kümmern wird. Man solle Sorge dafür, dass auch die Schüler von außerhalb des Kreisgebietes in die Schule kommen. Eventuell werde ein Kleintaxi eingesetzt. Bei dem Fahrtkostenanteil der Eltern richte man sich nach der Schülerbeförderungsordnung der jeweiligen Landkreise.

Neben dem Unterricht wird es auch eine Nachmittagsbetreuung geben. Nach der Erledigung der Hausaufgaben, ist ein breites Angebot möglich, beginnend beim Töpfern über Musikunterricht bis hin zum Reitunterrichtverein. Was tatsächlich angeboten wird, soll den Wünschen der Schüler entsprechen.

Ebenso verhält es sich mit den möglichen Arbeitsgemeinschaften. Am Nachmittag sollen auch mögliche Schwächen der Schüler ausgeglichen und sichtbare Stärken gefördert werden. Auch nach der Auswahl der Lehrer wurde Jahr gefragt. Die Eltern erfuhren, dass alle Lehrer das Staatliche Examen haben müssen. Außerdem müssen sie eine christliche Einstellung haben. Welche Lehrer angestellt werden, das kontrolliere das Regionalschulamt genau, merkte Peter Jahr an. Die ersten vier Jahre muss die Schule ohne staatliche Zuschüsse auskommen. Mit der Stadt Lunzenau wurde ein Vertrag geschlossen, der beinhaltet, dass die Kommune die Finanzierung der Schule in dieser Zeit begleitet. Natürlich wird auch der Schulverein versuchen, Sponsoren für die Bildungsform zu interessieren.

Begonnen wird mit einer 5. Klasse. Nur 15 bis maximal 25 Schüler werden ihr angehören. Mit der geringen Klassenstärke soll erreicht werden, dass die Lehrer individueller auf die einzelnen Schüler eingehen können. Schon jetzt gibt es Anmeldungen für das nächste Schuljahr an der Evangelischen Mittelschule. Dabei kommen die Kinder nicht nur aus dem Kreis Mittweida, sondern auch aus den Regionen Geithain und Kohren-Sahlis. Von den Besuchern fanden es alle gut, dass der Mittelschulstandort Lunzenau durch ein evangelisches Bildungsangebot bereichert werden soll.

Anmeldungen sind für eine begrenzte Schülerzahl unter folgender Telefonnummer möglich: 037383/6423 oder 03724/15735.



## Zur Beachtung !

Das Einwohnermeldeamt hat am **2. Samstag im Monat April**, und zwar am **Sonnabend, den 09. April 2005, von 9.00 – 11.00 Uhr** für unsere Bürger geöffnet.

Einwohnermeldeamt Lunzenau

## Information des Bauamtes

Am **13. April 2005** findet um 18.00 Uhr eine **Informationsveranstaltung der Deutschen Bahn AG über den Streckenausbau Leipzig - Chemnitz** im Bürger und Vereinshaus, Obere Hauptstraße 31 in 09328 Lunzenau OT Göritzhain statt.

Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

## Einrichtung einer Wasserwehr

Aus dem Augusthochwasser 2002 haben wir gelernt, dass Krisensituationen nicht allein durch die Freiwilligen Feuerwehren und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Lunzenau bewältigt werden können. Deshalb hat der Stadtrat der Stadt Lunzenau in seiner Sitzung am 15.03.2004 die Wasserwehrsatzung beschlossen. In § 4 der Wasserwehrsatzung wurde festgelegt, dass dem Bürgermeister die Bildung einer Wasserwehr obliegt.

Für eine funktionierende Wasserwehr sind viele Helfer erforderlich, die u.a. festgelegte Abschnitte der Gewässer beobachten sollen und ihre Erkenntnisse an die Einsatzleitung weiterleiten sollen, damit die entsprechenden Maßnahmen schnell eingeleitet werden können. Für die Bildung einer funktionierenden Wasserwehr bitten wir um Mithilfe und Mitarbeit unserer Einwohner. Interessierte Bürger können sich im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Lunzenau melden.

**Die Stadtverwaltung Lunzenau sucht zur Bildung einer Wasserwehr interessierte Bürger**

## Kindergarten-, Schul- und Vereinsnachrichten

### Spatzennest - Nachrichten

Viele Kinder bewegen sich zu wenig, sitzen lieber vor Fernseher, oder Computer. Gerade regelmäßige Bewegung ist aber für die Entwicklung jedes Kindes sehr wichtig.

Durch Balancieren, vorwärts und rückwärts Gehen, Laufen und Hüpfen lernen die Kinder ihren Körper kennen, üben Arme und Beine zu koordinieren, werden mutiger beim Überwinden von Hindernissen. Beim Toben entspannen die Kinder, bauen Streß ab, es entwickelt sich eine gewisse Fröhlichkeit. Außerdem werden Muskeln aufgebaut und Haltungsschäden vorgebeugt.

Viele Erwachsene, auch die AOK entwickeln Projekte für diese Problematik. Für Vorschulkinder bietet die AOK einen kostenlosen Kurs **"Rückenschule für Kinder"** an. Einmal pro Woche führt Nancy Dittrich - eine Physiotherapeutin - eine Stunde dieses zusätzliche Angebot durch. Die Kinder werden angeregt, aktiv und mit viel Begeisterung die speziellen Bewegungen mitzumachen.

### Ostergrüße

wir wünschen allen Einwohnern von Lunzenau und Umgebung ein fröhliches Osterfest.

Besonderen Dank gilt allen fleißigen Altpapiersammlern. Wir freuen uns auch über Ihre weitere Unterstützung.

Alle kleinen und großen Spatzen



### Grundschule „An den Linden“

#### Tag der offenen Tür in Grund- und Mittelschule

Am Sonnabend in die Schule? Was ist denn da los? Wer es wissen will, kann sich überraschen lassen, am Sonnabend dem 30. April 2005. Von 9.00 - 12.00 Uhr sind die Türen für Besucher geöffnet.

In allen Räumen der Grundschule gibt es eine Menge zu sehen, zu erleben und zu tun. Wie die rund 100 Mädchen und Jungen mit allen Sinnen lernen, wollen sie an diesem Vormittag großen und kleinen Gästen vermitteln. Als gute Gastgeber werden sie ihre Gäste natürlich begleiten und dafür sorgen, dass sich jeder wohl fühlt. Dazu gehört ebenfalls die Bewirtung im Cafe. Alle Klassen stecken mit ihren 10 Lehrerinnen schon mitten in den Vorbereitungen. Geplant sind Ausstellungen, Knobel -u. Bastelzimmer, Pflanzenbasar, Theaterspiel, Computer -u. Mathezimmer u.a.. Dieser Tag dient auch den künftigen Schulanfängern mit ihren Eltern u. Großeltern zum Kennenlernen des neuen Lernortes.

Wir freuen uns auf viele Besucher am Sonnabend, dem 30. April.

Schüler und Kollegium

### Verbesserte Schuleingangsphase und neue Lehrpläne in Sachsen

Mit Beginn des Schuljahres 2004/05 sind das die zentralen Themen der Arbeit in unserer Grundschule. Viele Fortbildungsveranstaltungen, Beratungen, Gespräche zur Umsetzung der hochgesteckten Ziele liegen hinter den Lehrkräften und werden auch in Zukunft deren Arbeit begleiten. Um den ständig wachsenden Ansprüchen und Veränderungen gerecht werden zu können, ist die Fortbildung auf allen Gebieten unseres Unterrichts, der Erziehung und Förderung aller uns anvertrauten Kinder unbedingt notwendig. So absolvierten zwei Kolleginnen bereits eine ganzjährige Fortbildung für Grundschullehrer in Waldkirchen. Eine Lehrerin nahm die Mühen auf sich und qualifizierte sich ein Jahr lang zur Fachlehrerin für Englisch in der Grundschule, da in diesem Schuljahr der Unterricht in Englisch Klasse 3 und 4 eingeführt wurde und nur mit entsprechender Qualifikation unterrichtet werden darf. Auch in diesem Schuljahr drücken zwei Kolleginnen die Schulbank in Leipzig, um sich für das Fach Ethik fit zu machen, denn auch dafür wird ein qualifizierter Abschluss verlangt. Um den Unterricht fachgerecht erteilen zu können, bedarf es jedoch auch der passenden Räumlichkeiten, gibt es doch eine Menge Unterrichtsmaterialien, besondere Methoden und Organisationsformen in jedem Fach. Da sitzen oft die Kinder im Kreis oder auf der Erde zur Gesprächsrunde, dort wird Platz für ein Spiel, eine Szene oder Bewegung benötigt, der im Klassenzimmer nicht immer vorhanden ist. Hier gilt es, aus den vorhandenen Möglichkeiten das Beste zu machen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Auch wenn wir nicht mehr Schüler geworden sind, reicht manchmal der Platz nicht aus. Ein Zimmer haben wir für unsere künftigen Schulanfänger eingerichtet, die ab 15. März jeden Dienstag mit ihrer Klassenlehrerin in Gruppen auf verschiedenen Gebieten für den Schulanfang vorbereitet werden. In Absprache und Zusammenarbeit mit den Eltern und der Erzieherin im Kindergarten soll somit der Übergang in die Schule leichter fallen. Dazu gehören auch Besuche im Kindergarten und die Schuluntersuchung, um die Kinder besser kennenzulernen und ihre Stärken zu fördern und noch vorhandene Schwächen auszugleichen. Im Vordergrund steht jedoch das Wecken und Erhalten der Freude auf den Schuleintritt. Das Zimmer wird Ihnen auch in der 1. Klasse zur Verfügung stehen, wenn die Kinder mit ihrer zweiten Lehrerin Förderunterricht haben oder wenn sich in Gruppen arbeiten, ein Stuhlkreis bilden und sich bei Bewegung oder Entspannung vom Lernen ausruhen können. Das Klassenzimmer ist gleich nebenan. Zur Entspannung und zur Verbesserung des Lesens dienen auch die Bücher unserer Bäckerei, die jedoch bald nicht mehr in die Schränke passen. Viele Bücher erhielten wir kostenlos vom Kultusministerium und von den Abonnements der Schüler als Prämie. Für dieses Problem werden wir sicher auch eine Lösung finden, denn wir sind und bleiben wie immer laut unserem Schulkonzept in Bewegung und bewegen uns, um etwas zu bewegen. Und das macht Spaß, weil alle an einem Strang ziehen. Dafür an dieser Stelle meinen herzlichen Dank!

Vieweg (Schulleiterin)



## Mittelschule

### Tradition an unserer Schule

Aus diesem Grund fand auch in diesem Jahr das traditionelle Volleyballturnier an unserer Schule statt. Wie jedes Jahr setzte es sich aus zwei Runden zusammen, die nicht am selben Tag stattfanden. In der ersten Runde spielten Mannschaften aus allen Klassen gegeneinander. Der Sieger hieß nach zwei Stunden Klasse 10a, zweite Mannschaft. Doch nur die erste Hürde war genommen. In der zweiten Runde spielten, um die Spannung zu erhöhen, neben der Siegermannschaft aus der ersten Runde und einer Lehrermannschaft auch eine Jungen- und Mädchenauswahlmannschaft der Schule mit. Nach wiederum zwei Stunden stand der Sieger fest. Wie schon im letzten Jahr gewannen erneut die Lehrer. Doch auch in diesem Jahr stand der olympische Gedanke im Mittelpunkt "Dabei sein ist alles" und so waren alle zufrieden.

E. Braun  
Kreisschülersprecher

## Vereinsnachrichten

### Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V.



### Frühjahrsputz in Lunzenau

In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung ruft der Heimat- und Kulturverein alle Bürger und Vereine zum Frühjahrsputz am Samstag, dem 23. April 2005 auf!

Nähere Informationen werden in der "Freien Presse" im April bekannt gegeben bzw. sind erhältlich unter der 037383/68901 –R.Heidrich bzw. im Bauhof 037383/60227.

100 Visitenkarten 19,90 €\* inkl. MwSt.

500 Visitenkarten 49,90 €\* inkl. MwSt.

Papier 300 g/m<sup>2</sup>, 85 x 55 mm 4 farbig

\* Bei Übergabe digitaler druckfertiger Daten.  
Gestaltung und Satz wird nach Aufwand einmalig berechnet.

Schicken Sie Ihre Vorlagen oder Muster per Post an:  
RIEDEL OHG  
H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf  
oder per mail an: riedel-ohg@chemonline.de  
oder rufen Sie an unter: 03722 - 50 20 00.



## Jetzt alles unter einem Dach!

- Damen- und Herrenmode • Unterwäsche
- Miederwaren • Strumpfwaren

Die neue Frühjahr/Sommer-Kollektion  
ist eingetroffen!

Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest!



## Für unsere Senioren

### Ergotherapie im Seniorenhaus Muldental:

Viele fragen sich oft, was ist eigentlich Ergotherapie?

**Die Ergotherapie ist eine aktive Behandlungsmethode zur Rehabilitation kranker und behinderter Menschen.**

In der Ergotherapie werden unter anderem handwerklich- gestalterische Techniken angewendet um physische sowie psychische Beeinträchtigungen zu behandeln. Im Vordergrund steht es die größtmögliche Selbstständigkeit unsere Bewohner zu erhalten. Die Therapie gehört zu den wichtigsten Heilmaßnahmen der Rehabilitation.

Die Beschäftigungstherapie im Seniorenhaus, bietet ihren Bewohnern ein vielfältiges Angebot, durch festgelegte Zeiten wird der Tagesablauf strukturiert. Die Ergotherapeutin legt sehr viel Wert auf Freude am Handeln, deshalb lautet ihr Motto: "Spaß haben und fit sein" – durch motorische und geistige Aktivität. Nicht nur zu den Therapiezeiten sondern auch im gesamten Alltag ist Frau Berger am Tagesgeschehen der Senioren beteiligt.

#### Unsere Angebote im Überblick:

Diese Aktivitäten wurden gemeinsam mit unseren Bewohnern erstellt und können jederzeit nach den Wünschen unserer Klienten verändert werden. Bei allen Aktivitäten und Veränderungen im Haus haben unsere Bewohner Mitspracherecht und können ihre Bedürfnisse und Wünsche äußern. Auch bei internen Festlichkeiten beteiligen sich unsere Senioren an der Programmgestaltung.

#### Montag:

- 10 Uhr: Gymnastikgruppe
- 14 Uhr: kreatives Gestalten

Im Tagesablauf finden zusätzlich nach Bedarf Einzeltherapien statt. Spaziergänge sowie Ausflüge werden individuell durchgeführt

#### Dienstag:

- 10 Uhr: Gedächtnstraining
- 14 Uhr: Haushaltstraining ( Backstunde)

#### Mittwoch:

- 10 Uhr: Gymnastikgruppe
- 14 Uhr: kreatives Gestalten

#### Donnerstag:

- 10 Uhr: Gedächtnstraining
- 14 Uhr: Einzeltherapie

#### Freitag:-

- 10 Uhr: Singstunde mit unserem Hauschor
- 14 Uhr: Einkaufstraining

Wer die Ergotherapie unseres Hauses einmal näher kennen lernen möchte, kann jeden Freitag 10 Uhr - 11 Uhr an unserer Singstunde mit unserem Seniorenchor teilnehmen.

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

#### Seniorenbetreuung

Nach kurzer Unterbrechung beginnt am 30. März, 14.30 Uhr wieder die Seniorenbetreuung in Lunzenau. In Zusammenarbeit mit der Johanniter-Kindertagesstätte "Spatzennest" ist ein vielfältiges Programm geplant

#### Bitte diese Termine vormerken:

- 30. März
- 20. April
- 25. Mai
- 22. Juni "Fit in den Sommer"
- 20. Juli
- 17. August
- 14. September "Vorbereitung auf den Herbst"
- 12. Oktober
- 09. November
- 07. Dezember Weihnachtsfeier

## Veranstaltungen im Seniorenheim Rochsburg

### Wochenplan

- Montag 09:30 Uhr Gymnastik  
15:30 Uhr Spielenachmittag  
18:15 Uhr Lesestunde
- Dienstag 09:30 Uhr Gedächtnistraining  
15:30 Uhr Hauswirtschaft  
18:15 Uhr musikalischer Abend
- Mittwoch 9:30 Uhr Gymnastik mit dem Sport- und Kneippverein  
Rochsburg  
15:30 Uhr buntes Programm  
18:15 Uhr Kegeln
- Donnerst. 10:00 Uhr Sinnesübungen  
15:30 Uhr Hauswirtschaft  
18:15 Uhr Musikalischer Abend
- Freitag 09:30 Uhr Gymnastik  
15:30 Uhr Handarbeiten und Basteln  
18:15 Uhr Presseschau

### Veranstaltungen im April

- 04.04.05 15:30 Uhr Andacht mit dem Pfarrer Hr. Flessing  
05.04.05 14:30 Uhr Geburtstagsfeier der Bewohner/innen die im  
Januar, Februar und März Geburtstag hatten  
12.04.05 15:00 Uhr Filmvorführung "Licht und Liebe"  
21.04.05 15:30 Uhr Singestunde mit dem Kantor Hr. Brandl  
28.04.05 15:00 Uhr Frühlingsprogramm mit dem Kindergarten Lunzenau

Die Weiterführung der monatlichen Kaffeerunden wird ab 2005 durch die Häusliche Krankenpflege Petra Graichen GmbH übernommen und in altgewohnter Weise fortgesetzt. Zu einem ersten Kennenlernen bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde laden wir Sie hiermit recht herzlich ein und freuen uns über Ihr Kommen.

Ihre Häusliche Krankenpflege Petra Graichen GmbH

Termin: 30.03.2005  
Ort: Kindergarten „Spatzennest“  
Zeit: 14.30 Uhr  
Unkosten: 2,50 Euro  
Ein Fahrdienst ist durch die Fa. Taxi-Peters möglich.  
Preis/Fahrt: Lunzenau 2,50 Euro  
Rochsburg, Elsdorf 3,00 Euro  
Seitenhain, Hartha 4,00 Euro  
Bitte Fahrt bis 22.03.05 unter Tel. 034346/60503 anmelden.

Herzliche Einladung zu unserem Seniorennachmittag im Kindergarten „Spatzennest“. Zum Thema „Patientenverfügung“ spricht Frau Dipl.-Med. Pawlick und beantwortet Ihnen im Anschluss auch gern Ihre Fragen. Mit Kaffee und Kuchen sitzen wir dann in gemütlicher Runde beisammen.

Termin: 20.04.2005  
Ort: Kindergarten „Spatzennest“  
Zeit: 14.30 Uhr  
Unkosten: 2,50 Euro  
Ein Fahrdienst ist durch die Fa. Taxi-Peters möglich.  
Preis/Fahrt: Lunzenau 2,50 Euro  
Rochsburg, Elsdorf 3,00 Euro  
Seitenhain, Hartha 4,00 Euro  
Bitte Fahrt bis 15.04.05 unter Tel. 034346/60503 anmelden.

## Wir gratulieren im Monat April

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

### IN DER STADT LUNZENAU

#### zum 75. Geburtstag

am 22.04. Herr Herbert Richter  
am 22.04. Frau Erna Schubert  
am 24.04. Frau Johanna Ibsich

#### zum 76. Geburtstag

am 27.04. Herr Rolf Graichen  
am 27.04. Frau Gisela Kuhn  
am 29.04. Frau Margarete Judenfeind  
am 30.04. Frau Ursula Beuckert

#### zum 78. Geburtstag

am 04.04. Herr Eberhard Meister  
am 12.04. Herr Manfred Müller  
am 14.04. Herr Günther Weinhold  
am 16.04. Frau Jutta Schumann  
am 24.04. Frau Elfriede Sittner

#### zum 79. Geburtstag

am 02.04. Frau Irma Schultheis  
am 07.04. Frau Irmgard Müllrich

#### zum 80. Geburtstag

am 04.04. Herr Rolf Judenfeind  
am 12.04. Frau Karola Wolf  
am 22.04. Frau Irmgard Hermsdorf

#### zum 81. Geburtstag

am 25.04. Herr Heinz Bauer

#### zum 82. Geburtstag

am 01.04. Frau Elsa Teichmann  
am 24.04. Frau Annalies Müller

#### zum 84. Geburtstag

am 16.04. Herr Paul Jordan  
am 20.04. Herr Fredi Krügler

#### zum 95. Geburtstag

am 24.04. Herr Willy Dostmann

### IM OT BERTHELSDORF

#### zum 80. Geburtstag

am 03.04. Frau Inge Lomscher

#### zum 92. Geburtstag

am 22.04. Frau Elsa Helmer

### im OT Elsdorf

#### zum 78. Geburtstag

am 11.04. Herr Horst Engler

#### zum 79. Geburtstag

am 19.04. Frau Lisa Friedemann

#### zum 83. Geburtstag

am 05.04. Herr Johannes Kühn

### IM OT GÖRITZHAIN

#### zum 75. Geburtstag

am 27.04. Frau Traudel Römer

#### zum 76. Geburtstag

am 28.04. Frau Renate Daume

#### zum 78. Geburtsatg

am 05.04. Frau Annelies Hoppe  
am 21.04. Frau Erika Müller

#### zum 81. Geburtstag

am 06.04. Herr Kurt Böhme

#### zum 82. Geburtstag

am 07.04. Frau Erika Müller

#### zum 83. Geburtstag

am 01.04. Frau Margarete Blümel

### im OT Himmelhartha

#### zum 77. Geburtstag

am 01.04. Herr Heinz Berthold

### IM OT ROCHSBURG

#### zum 75. Geburtstag

am 19.04. Frau Helga Geißler

#### zum 76. Geburtstag

am 16.04. Frau Hanna Aßmann

### zum 83. Geburtstag

am 14.04. Frau Elisabeth Schütze

### zum 84. Geburtstag

am 10.04. Herr Werner Lindner

### zum 89. Geburtstag

am 14.04. Frau Gerda Goldschmidt

### zum 90. Geburtstag

am 28.04. Frau Charlotte Raschke

### zum 91. Geburtstag

am 14.04. Frau Gertrud Kluge

### zum 93. Geburtstag

am 10.04. Herr Reinhold Wuttke

Die Stadt Lunzenau gratuliert zur **Goldenen Hochzeit**:

#### am 07. April

**Herrn Leidel, Johannes und Ehefrau Ursula**  
wohnhaft in Lunzenau OT Himmelhartha

#### am 10. April

**Herrn Gerhard Täschner und Ehefrau Christa**  
wohnhaft in Lunzenau

#### am 17. April

**Herrn Walter Saupe und Ehefrau Ruth**  
wohnhaft in Lunzenau

Zum Fest der "**Diamantenen Hochzeit**" gratulieren wir:

#### am 08. April

**Herrn Oswin Liebing und Ehefrau Anneliese**  
wohnhaft in Lunzenau

#### am 15. April

**Herrn Emil Zein und Ehefrau Hildegard**  
wohnhaft in Lunzenau

## Bereitschaftsdienst

## Allgemeinmedizin

Mo., Di., Do.: 19.00 – 07.00 Uhr  
 Sa., So., Feiertag: 07.00 Uhr bis Folgetag: 07.00 Uhr  
 Mi. u. Fr.: 14.00 bis zum darauffolgenden Tag: 7 Uhr

24.03. – Dr. Schinke  
 25.03. – DM Göhler, U.  
 26.03. – DM Göhler, A.-K.  
 27.03. – Dr. Rasche  
 28.03. – Bartel, Horst  
 29.03. – Dr. Drechsler  
 30.03. – Dr. Böttger, Gabriele  
 31.03. – Dr. Rasche  
 01.04. – Dr. Frind  
 02.04. – DM Richter  
 03.04. – Dr. Schinke  
 04.04. – DM Göhler, A.-K.  
 05.04. – DM Putzschke  
 06.04. – DM Sterzl  
 07.04. – Bartel, Horst  
 08.04. – Dr. Kunze  
 09.04. – DM Göhler, U.  
 10.04. – Dr. Drechsler  
 11.04. – Dr. Böttger, Gabriele  
 12.04. – Dr. Rasche  
 13.04. – Dr. Majetschak  
 14.04. – DM Pawlick  
 15.04. – DM Richter  
 16.04. – DM Sterzl  
 17.04. – Dr. Frind  
 18.04. – DM Göhler, A.-K.  
 19.04. – Dr. Drechsler  
 20.04. – Bartel, Horst  
 21.04. – Dr. Rasche  
 22.04. – Dr. Böttger, Gabriele  
 23.04. – Dr. Majetschak  
 24.04. – Dr. Lorenz  
 25.04. – DM Pawlick  
 26.04. – DM Putzschke  
 27.04. – Dr. Schinke  
 28.04. – DM Göhler, U.  
 29.04. – Dr. Lorenz  
 30.04. – Dr. Kunze  
 01.05. – DM Göhler, A.-K.  
 02.05. – Dr. Rasche  
 03.05. – DM Richter  
 04.05. – DM Putzschke  
 05.05. – DM Pawlick

**Bei Nichterreichbarkeit des Arztes bitte an die  
 Rettungs- und Leitstelle Mittweida, Tel.: 03727 /  
 19222 wenden.**

• Dr. Schinke, Reitzenhainer Str. 51, Penig, Praxis:  
 037381 / 82092; Privat: 037381 / 5405  
 • Dr. Lorenz, Schloßplatz 2, Penig, Praxis: 037381 /  
 5450; Privat: 037381 / 5496  
 • DM Richter, Reitzenhainer Str. 51, Penig, Praxis:  
 037381 / 5344; Privat: 0371 / 3362008  
 • DM Putzschke, Markt 18, Lunzenau, Praxis: 037383 /  
 68235; Privat: 037383 / 6639  
 • DM Göhler, U., Bahnhofstr. 17, Penig, Praxis:  
 037381 / 80022; Privat: 037381 / 80365  
 • Dr. Drechsler, Markt 14, Penig, Praxis: 037381 /  
 80257; Privat: 037381 / 5210  
 • DM Sterzl, Altenburger Str. 39, Lunzenau, Praxis:  
 037383 / 6494; Privat: 037383 / 68496  
 • Dr. Rasche, Markt 14, Penig, Praxis: 037381 /  
 80519; Privat: 037381 / 80227  
 • Bartel, Horst, OT Langenl.-Oberh., Am Gasthof 4,  
 Penig, Praxis: 037381 / 80490; Privat: 037381 / 80490  
 • DM Pawlick, Altenburger Str. 33, Lunzenau, Praxis  
 037383 / 6506; Privat: 037383 / 6784  
 • Dr. Frind, Brückenstr. 16, Penig, Praxis: 037381 /  
 5249; Privat: 0172 / 3721004  
 • DM Göhler, A.-K., Bahnhofstr. 17, Penig, Praxis:  
 037381 / 80022; Privat: 037381 / 80365

• Dr. Böttger, Gabriele, Mühlenweg 2, Lunzenau,  
 Praxis: 037383 / 69258; Privat: 0172 / 3598262  
 • Dr. Kunze, Markt 1, Penig, Praxis: 037381 / 5374;  
 Privat: 037383 / 869099  
 • Dr. Majetschak, Brückenstr. 26, Penig, Praxis:  
 037381 / 80206; Privat: 0172 / 1011208

**Zahnärztlicher Notdienst  
 im Bereich Penig – Lunzenau – Wechselburg**

**Samstag, 09.00 – 11.00 Uhr**

26.03. – Dr. Richter  
 02.04. – Dr. Schnitzler  
 09.04. – Dr. Frind  
 16.04. – Dr. Richter  
 23.04. – Dr. H. Pietzsch  
 30.04. – Dr. Hilpert  
 07.05. – Dr. P. Lorenz  
 14.05. – Dr. E. Pietzsch

**Sonn- und Feiertag, 09.00 – 10.00 Uhr**

25.03. – Dr. Richter  
 27.03. – Dr. I. Lorenz  
 28.03. – Dr. I. Lorenz  
 03.04. – Dr. Schnitzler  
 10.04. – Dr. Frind  
 17.04. – Dr. Richter  
 24.04. – Dr. H. Pietzsch  
 30.04. – Dr. Hilpert  
 01.05. – Dr. Hilpert  
 05.05. – Dr. Wagner  
 08.05. – Dr. P. Lorenz  
 15.05. – Dr. E. Pietzsch  
 16.05. – Dr. E. Pietzsch

Dr. Hilpert, Chemn. Str. 46, Penig, Tel.: 037381 / 80278  
 Dr. Richter, Markt 19, Wechselburg, Tel.: 037384 / 337  
 Dr. Wagner, Schloßstr. 10, Penig Tel.: 037381 / 80410  
 Dr. E. Pietzsch, Bahnstr. 10, Penig, Tel.: 037381 / 80406  
 Dr. I. Lorenz, Bahnstr. 10, Penig, Tel.: 037381 / 80406

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

- Mo., Di., Do. von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr  
 - Mi. von 14.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr  
 - Wochenende ab Fr. von 14.00 Uhr bis Mo. 07.00 Uhr  
 - vom Vorabend eines Feiertages von 19.00 Uhr bis zum  
 darauffolgenden Werktag 07.00 Uhr

bis 27.03.: Dr. Just, O.-Schimmel-Str. 17, Glauchau, Tel.:  
 03763 / 2084; 0160 / 4426564  
 28.03.: Dr. Friedrich, Kirchgasse 2, Meerane, Tel.: 03764  
 / 2772; 03763 / 2400; 0179 / 6469764  
 29.03. – 31.03.: Frau Neubert, L.-Richter-Str. 10,  
 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722 / 95285, 03722 /  
 406478, 0170 / 2911635

Änderungen vorbehalten!

**Die Bereitschaftsdienste für den Monat April lagen zum  
 Redaktionsschluss noch nicht vor. Sie sind zu erfragen  
 in der Rettungs- und Leitstelle Mittweida unter der  
 Rufnummer 03727 / 19222.**

**Apothekenbereitschaft**

Der Dienst beginnt am entsprechenden Tag 8 h (an  
 Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet  
 am nächsten Morgen 8 h.  
 24.03. – Moritz Apotheke  
 25.03. – Elefanten Apotheke  
 26.03. – Sonnen Apotheke  
 27.03. – Kronen Apotheke  
 28.03. – Mozart Apotheke  
 29.03. – Apotheke im Ärztehaus  
 30.03. – Marien Apotheke  
 31.03. – Brücken Apotheke  
 01.04. – Schwanen Apotheke  
 02.04. – Rosen Apotheke

03.04. – Adler Apotheke  
 04.04. – Neue Apotheke  
 05.04. – Löwen Apotheke  
 06.04. – Moritz Apotheke  
 07.04. – Elefanten Apotheke  
 08.04. – Sonnen Apotheke  
 09.04. – Kronen Apotheke  
 10.04. – Mozart Apotheke  
 11.04. – Apotheke im Ärztehaus  
 12.04. – Marien Apotheke  
 13.04. – Brücken Apotheke  
 14.04. – Schwanen Apotheke  
 15.04. – Rosen Apotheke  
 16.04. – Adler Apotheke  
 17.04. – Neue Apotheke  
 18.04. – Löwen Apotheke  
 19.04. – Moritz Apotheke  
 20.04. – Elefanten Apotheke  
 21.04. – Sonnen Apotheke  
 22.04. – Kronen Apotheke  
 23.04. – Mozart Apotheke  
 24.04. – Apotheke im Ärztehaus  
 25.04. – Marien Apotheke  
 26.04. – Brücken Apotheke  
 27.04. – Schwanen Apotheke  
 28.04. – Rosen Apotheke  
 29.04. – Adler Apotheke  
 30.04. – Neue Apotheke  
 01.05. – Löwen Apotheke  
 02.05. – Moritz Apotheke  
 03.05. – Elefanten Apotheke  
 04.05. – Sonnen Apotheke  
 05.05. – Kronen Apotheke  
 06.05. – Mozart Apotheke  
 07.05. – Apotheke im Ärztehaus  
 08.05. – Marien Apotheke  
 09.05. – Brücken Apotheke

Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna,  
 Telefon: 03722 / 94036  
 Elefanten Apotheke, Bahnhofstraße 5, Burgstädt,  
 Telefon: 03724 / 3007  
 Marien Apo., Am Ring 1, Lunzenau, Tel.: 037383 / 6208  
 Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna,  
 Telefon: 03722 / 83655  
 Mozart Apo., Waldstr. 18, Penig, Tel.: 037381 / 85297  
 Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10,  
 Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776  
 Sonnen Apo., F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt, Tel.:  
 03724 / 15772  
 Brücken Apo., Brückenstr. 13, Penig, Tel.: 037381 / 5688  
 Schwanen Apo., Markt 14, Burgstädt, Tel.: 03724 / 14749  
 Rosen Apotheke, Hauptstr. 26, Limbach-Oberfrohna,  
 Telefon: 03722 / 92072  
 Adler Apo., Markt 19/21, Burgstädt, Tel.: 03724 / 2421  
 Neue Apotheke, Chemnitz Str. 16, Limbach-Ober-  
 frohna, Telefon: 03722 / 92092  
 Löwen Apo., Markt 14, Penig, Tel.: 037381 / 80269

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**

werktags jeweils 19.00 – 07.00 Uhr  
 Wochenende: Sa. 13.00 – Mo. 07.00 Uhr  
 gilt jeweils von Fr. 19.00 bis nächsten Fr. 07.00 Uhr

18.03. – 25.03.: Tierärztin Möbius  
 25.03. – 01.04.: Dr. Stein  
 01.04. – 08.04.: Tierärztin Möbius  
 08.04. – 15.04.: Tierärztin Möbius  
 15.04. – 22.04.: Dr. Stein  
 22.04. – 29.04.: Tierärztin Möbius  
 29.04. – 06.05.: Dr. Stein  
 \* Dr. Stein – Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95,  
 Penig, Tel.: 037381 / 84045; 0172 / 3700659  
 \* Tierärztin Möbius, Mühle Nr. 74, Städten,  
 Tel.: 03737 / 42781, 0172 / 3701979

## Veranstaltungshinweise

### Musikalische Kostbarkeiten auf Schloss Rochsburg

Das Museum Schloss Rochsburg lädt am **3. April 2005** zu den ersten "Musikalische Kostbarkeiten" in diesem Jahr ein.

Drei Instrumentalisten aus Chemnitz, Karolina und Edgar Schilling sowie Ovidiu Simbotin, haben sich mit Herz und Verstand der Musik der Renaissance und des Frühbarock verschrieben. Sie suchen dabei nach für sie möglichen Mitteln, um sich und dem Publikum diese wunderbare Welt der Musik und des Geistes zu erschließen. Barockgeige, Laute und Gesang zeigen besinnlich und sinnlich, melancholisch und fröhlich, was damals im kleinen Saal bei Hofe, in den gut bürgerlichen Stuben oder gar im Wirtshaus, Anregung und Unterhaltung war. So ist neben J.S. Bach das berühmte Lachrimae von J. Dowland zu hören oder G. Voigtländer gibt musikalische Ratschläge für ein gutes Essen und Trinken mit Freunden und ein junger Mann verliert sich darüber "Wie er wolle geküsst sein".

Beginn der Veranstaltung ist **15.30 Uhr** im neuen Festsaal der Kernburg in der 2. Etage. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro pro Person. Die Karten sind an der Museumskasse erhältlich. Eine Voranmeldung ist unter der Rufnummer 037383/6703 möglich. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

### Veranstaltungskalender



#### Eisenbahnmuseum "Zum Prellbock"

- |               |   |
|---------------|---|
| 24.03.- 02.05 | entsprechend Öffnungszeiten<br>Ausstellung "Das Dunkle ist ein Stück vom Hellen",<br>Holzrisse von Siegfried Otto Hüttengrund, Hermsdorf  |
| 24.03         | 19:00 Uhr - Ausstellungseröffnung   |
| 09.04         | 15:30 "Wir machen Dampf"<br>Veranstaltung Männerkreis evangel. Kirche<br>"Kirche im Wandel - Gemeinden im Aufbruch"   |
| 15.04         | 19:00 Uhr "Die Lage der Zivilbevölkerung unserer<br>Region von 1939 - 1949 "<br>Buchpräsentation und Lesung mit Wolfgang Bönitz,<br>Berlin / Mitautor <i>siehe unten</i>  |
| 29.04.        | 19:00 Uhr Feierliche Schiffstaupe, gemäß der in<br>Kraft getretenen "Sächsischen Schifffahrtsverord-<br>nung" mit Sektempfang<br>19:30 Uhr "War Klaus Störtebecker in Lunzenau?"<br>DIA-Vortrag über den berühmten Freibeuter von<br>Heiko Weber, Museumsleiter Mittweida<br>Eintritt: 2,- EURO |

#### Erstvorstellung des Jahresbandes 2005 vom Mironde - Verlag am 15. April im "Prellbock"

In diesem Jahr stellt der Leiter des Mironde - Verlages Niederfrohnna (früher Miriquidi - Verlag), Herr Dr. Andreas Eichler, den Jahresband 2005 des Geschichtskreises vom Heimatverein Niederfrohnna und des Geschichtsvereins Penig, der im Mironde Verlag erscheint, zuerst in Lunzenau vor und moderiert an diesem Abend. Das Buch trägt den Titel "Noch mal davon gekommen" und enthält Beiträge verschiedener Autoren über die soziale Situation und Ereignisse zwischen 1939 und 1949 in unserer Region.

Von den Lunzenauern Otto Lorenz und Wolfgang Bönitz sind mehrere aufschlußreiche Beiträge enthalten, die die beiden Autoren am Freitag, dem 15. April, 19 Uhr im "Prellbock" persönlich vorstellen und auch daraus lesen.

Es wird sicher ein sehr interessanter Abend, zu dem der Heimat - und Kulturverein Lunzenau herzlich einlädt.

Das Buch ist an diesem Abend käuflich zu erwerben.

# Ihre Fahrbibliothek kommt

am **7. und 29. April 2005**  
**Göritz hain 13.15 – 14.15 Uhr**

### VORANKÜNDIGUNG

#### Göritz hainer Schützenfest vom 05. – 08. Mai 2005

Das Programm erscheint in der nächsten Amtsblattausgabe !

### Das Rochlitzer Muldental hoch Fünf – Ostern einmal anders

Wer seinen Osterspaziergang nutzen möchte, um allerlei Wissenswertes über das Rochlitzer Muldental zu erfahren, hat dazu gleich fünf Mal die Gelegenheit:

#### 25.03. (Karfreitag), 10.30 Uhr

Treffpunkt: Marktbrunnen Rochlitz

Rundgang durch den vom Rochlitzer Porphyrgestein geprägten historischen Stadtkern von Rochlitz mit der bedeutenden spätgotischen St. Kunigundikirche (Dauer: ca. 1 1/2 Stunde)

#### 26.03. (Ostersamstag), 10.30 Uhr

Treffpunkt: Buswendeschleife Rochlitzer Berg

Porphyrführung auf dem Rochlitzer Berg mit Informationen zur Geschichte und Bedeutung des Porphyrs, seiner Verwendung und der Arbeit der Steinmetze (Dauer: ca. 1 1/2 Stunde)

#### 26. und 27.03. (Ostersamstag und –sonntag), jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Kellerberge Penig

Führung durch die Kellergänge mit Informationen zum Leben im Mittelalter und zur früheren Bierlagerung (Dauer: ca. 30min)

#### 27.03. (Ostersonntag), 13.00 Uhr

Treffpunkt: Marktbrunnen Lunzenau

Geführte Rundwanderung gemeinsam mit dem Heimat- und Kulturverein Lunzenau und Umgebung e.V. von Lunzenau nach Rochsburg und zurück, bei der das Interesse der Teilnehmer auf verschiedene sehenswerte Fleckchen dieser Gegend gelenkt wird (Dauer: ca. 3 Stunden) Endziel: Heimathaus Lunzenau, dort wartet der Osterhase!

#### 28.03. (Ostermontag), 10.30 Uhr

Treffpunkt: Marktplatz Wechselburg

Führung durch den herrlichen Wechselburger Schlosspark im englischen Stil mit zum Teil 200 Jahre altem Baumbestand (Dauer: ca. 1 – Stunde) Teilnahmegebühr: ab 1,50 Euro pro Person. Eintritt Kellerberge: 3,50 Euro pro Person.

### Anzeige

**Suche Haushaltshilfe**, Frau (35-50) für Büro und Privat, vertrauensvoll und selbstständig. Hof- und Gartenarbeiten (handwerklich begabt) sind inbegriffen. Teilz. 15-20 h/Woche, Beginn April 2005 **Tel.: 0373 81/954-0**



## 5. Kinder u. Familienfest

**Vfg Schlaisdorf e.V.**



im Sportcamp Schlaisdorf

### Freitag, 29. April 2005

19.00 Uhr Eröffnung mit Fassbieranstich zum 5. Vereinsfest  
 18:30 - 20:00 Uhr Blasmusik mit dem Lunzenauer Blasorchester  
 danach Diskothek mit DJ Heiko  
 Tanz für Jung und Alt

**Hüpfburg, Knüppelkuchen  
 Preiswert und lecker Essen und Trinken  
 großes Bierzelt  
 „Spaß für Kind und Kegel“**

### Samstag, 30. April 2005

ab 14:00 Uhr Familiennachmittag bei Kaffee und Kuchen  
 - Spiele mit Winni, **Bastelstraße** für unsere Kinder  
 - **Maibaumschmücken, Kinderschminken und vieles mehr..**  
 - **Wettbewerbe** im Bierkrugstemmen, Pyramidenschießen, Eierlaufen u.v.m.  
 - **Volleyballturnier**

18.00 Uhr **Maibaumsetzen, mit Musikalischer Umrahmung**  
 20:00 Uhr **Diskothek mit DJ Heiko**  
 20:30 Uhr **Lampion, Fackelumzug**  
 21:00 Uhr **Hexenfeuer, Knüppelkuchen**  
 ..... → **Tanz in den Mai mit Showeinlagen**

## Veranstaltungen der Stadt Penig

26.03. Ostertanz im Kultur- und Schützenhaus Penig (Fam. Bockstahler)

26.03., 19.00 Uhr Ostertanz im Dorfklub Tauscha G.e.V.

03.04., 15.00 Uhr Frühlingsingen mit 5 verschiedenen Chören im Kultur- und Schützenhaus Penig. Der Förderverein Kultur- und Schützenhaus e.V. und der Peniger Gewerbeverein e.V. laden dazu ein.

09.04. Frühjahrsfliegen der AG Modellbau auf dem Agrarflugplatz bei Jahnschänke

17.04., 15.00 Uhr "De Randfichten" im Kultur- und Schützenhaus Penig  
 Der Peniger Gewerbeverein lädt dazu ein.

30.04.

- AG Modellbau, Flugtage des MSC Rochlitz bei Frankenaue
- Frühlingsfest und Trubel rund um das Schützenhaus mit Tanzveranstaltung (Fam. Bockstahler)
- Maibaumsetzen. Der Feuerwehrverein Penig e.V. lädt dazu ein.
- Familiensportfest am Freien Gymnasium Penig von 15.00 – 18.00 Uhr
- Lampion- und Fackelumzug zum Maifeuer, Sportplatz Niedersteinbach, Stellen bei Motorrad-Neubert um 19.30 Uhr  
 Die FF Niedersteinbach lädt dazu ein.

**gut + günstig = RIEDEL**

1000 Flyer

173,- €\*

inkl. MwSt.

Format 21x20 cm gefalzt, DIN lang, Bilderdruckpapier 170 g/m<sup>2</sup> matt od. glanz

\* Bei Übergabe digitaler druckfertiger Daten. Gestaltung und Satz + 150 €.

Schicken Sie Ihre Vorlagen oder Muster per Post an:

RIEDEL OHG

H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

oder per mail an: [riedel-ohg@chemonline.de](mailto:riedel-ohg@chemonline.de)

oder rufen Sie an unter: 03722 - 50 20 00.

# WIR GEBEN IHNEN UNSER JA-WORT

auf Professionelle Fensterdekorationen,  
 Fußbodenarbeiten, Maler- und  
 Tapezierarbeiten, Polsterarbeiten und  
 Gardinenreinigung.  
 Testen Sie uns!



Gardinen  
 IHR RAUMAUSSTATTER **Haase**

Herrenstr. 15  
 09217 Burgstädt  
 Telefon: 03724-3436  
 Internet: [www.gardinenhaase.de](http://www.gardinenhaase.de)  
 e-Mail: [info@gardinenhaase.de](mailto:info@gardinenhaase.de)

 **malermeister**  
**thomas mehner**

Dr.-Robert-Koch-Str. 25  
 09217 Burgstädt  
 Telefon: 0173 8962505  
 Internet: [www.maler-mehner.de](http://www.maler-mehner.de)  
 e-Mail: [info@maler-mehner.de](mailto:info@maler-mehner.de)



## Heimatgeschichte

### 60 Jahre Kriegsende

Geschichtliche Fakten zu den Geschehnissen der letzten Kriegstage und der ersten Nachkriegswochen in Lunzenau  
**Damals vor 60 Jahren in Lunzenau**

13. April 1945

Wie ein Lauffeuer verbreitete sich in der Stadt die Information und wurde weitergegeben:

"Amerikanische Truppenverbände haben im Bereich der Gaststätte "Zum Zeisig" Stellung bezogen."

Kurze Zeit später erfolgte in der Stadt die Auslösung des Panzeralarms. Die dafür gültigen Maßnahmen kamen nicht mehr zur Wirkung, da sich ein chaotischer Zustand in der Bevölkerung entwickelt hatte.

Der "Volkssturm" wurde alarmiert und umgehend unter Führung des Majors Kupfer zum Einsatzort Straße Berthelsdorf/Burgstädt (Quellenberg) in die Stellung eingewiesen.

Auf Grund seiner sogenannten Befehlsgewalt in der Stadt befahl Major Kupfer die Sprengung der Muldebrücke. Durch das geschickte Handeln des beauftragten Sprengmeisters Stein aus Elsdorf konnte diese Sprengung verhindert werden.

14. April 1945

Westlich der Höhe von Oberhohenkirchen richteten Panzer und 8,8 Flak-Geschütze eine Verteidigungsstellung ein. Beherzten Frauen des Ortes gelang es, die Führung dieser Einheit zum Rückzug zu bewegen, der in den Morgenstunden des 15. April 1945 erfolgte.

15. April 1945

Die vom "Zeisig" aus vordringenden Truppen des 9. Panzer-Pionierbataillons erreichte gegen Mittag das Zentrum der Stadt. Die Übergabe an den Kommandierenden der Einheit erfolgte durch Bürgermeister Arnold.

Beim Befahren der engen "Fabrikgasse" (heute Am Ring) wurde von einem Panzerfahrzeug eine Ecke des Wohn- und Geschäftshauses "Mühlhof-Fischer" weggerissen. Der Schaden wurde kurzfristig beseitigt.

Als Stadtkommandant wurde der Captain Sidney Reyther von der 304. Armee-Einheit eingesetzt. Die Stadtkommandantur war am Markt im Grundstück Nr.5 (5) eingerichtet.

Aus der Anzahl der erlassenen Befehle soll nachstehender als Beispiel dienen.

"Alle im Besitz befindlichen Waffen, Rundfunkgeräte, Fotoapparate, Musikinstrumente aller Art sind abzugeben."

Für die Realisierung dieses Befehls wurde die Stadtverwaltung beauftragt.

"Im Verlauf dieser Aktion wurden abgegeben, registriert und eingelagert ca. 1.090 verschiedene Typen von Rundfunkempfängern und Fotoapparaten sowie ca. 290 Musikinstrumente (Akkordeons, Streich- u d Blasinstrumente sowie die Signalhörner der Feuerwehr."

Zur Aufrechterhaltung von Ordnung und Sicherheit erfolgte der Einsatz von zwei Bürgern für den Polizeidienst. Der zuletzt in der Stadt tätige Polizist hatte Selbstmord begangen.

17. April 1945

Alle in der Stadt und Umgebung befindlichen ehemaligen Angehörigen der Wehrmacht (unabhängig ob entlassen, verwundet oder krank) haben sich ausnahmslos in der Stadtverwaltung registrieren zu lassen.

21. April 1945

Laut Befehl des Stadtkommandanten hatten sich an diesem Tag alle registrierenden Personen (ca. 250) auf den Marktplatz einzufinden. Der Stadtkommandant erklärte den Anwesenden, dass sie ab diesem Zeitpunkt Gefangene der amerikanischen Armee seien.

Unmittelbar danach begann der Abtransport in die Kriegsgefangenenlager am Rhein in Bingen und Bad Kreuznach. Foto 1 (Markt)

April 1945

In der Zweigstelle des Rüstungsbetriebes "Graetz-AG", Berlin war die Kriegsproduktion eingestellt worden. Aus den vorhandenen Materialien erfolgte die Herstellung von Haushaltgeräten, Warmekissen, Tauchsieder und Feuerzeuge.

Gleichzeitig beginnt die Vorbereitung für den Aufbau einer Rundfunkgerätefertigung aus der in der Folgezeit des VEB Stern-Radio entsteht.

06. Mai 1945

Von den alliierten Streitkräften wird festgelegt, dass die Zwickauer Mulde die Demarkationslinie zwischen den amerikanischen und sowjetischen Streitkräften bildet. Ein Passieren dieser Grenze war nur mit Passierschein möglich.

Doch von so manch alteingesessenen Bürger wurden oftmals Personen umgesehen über diese Grenze gebracht.

08./09.Mai 1945

Tag des Sieges der Alliierten über Deutschland

Gottesdienst der protestantisch gebundenen US-Armee-Angehörigen in der Stadtkirche.

Für alle anderweitig konfessionell gebundenen Soldaten fand eine analoge Veranstaltung im Filmtheater "Tivoli" statt.

19. Mai 1945

Vom Stadtkommandant wird Karl Jänichen zum Bürgermeister der Stadt berufen.

Mai 1945

Im städtischen Freibad wird die Badesaison eröffnet.

Juni/Juli 1945

Auf der Grundlage des Abkommens der Alliierten in Jalta (1945)-Aufteilung Deutschlands in besatzungszonen- gehörte Sachsen und Thüringen zur sowjetisch besetzten Zone.

Ausgehend von diesem Sachverhalt verlassen die amerikanischen Truppen die Stadt. Von den beschlagnahmten Gegenständen (am 17.4.1945) wurde von den Soldaten eine Vielzahl mitgenommen.

Die frei gewordenen Unterkünfte in den verschiedenen Gebäuden der Stadt wurden Anfang Juli 1945 in einer sowjetischen Einheit in Beschlag genommen.

Zum Stadtkommandant wurde der Major Stakun berufen. Die Kommandantur befand sich ebenfalls Markt 4 (5).

Lunzenau, im März 2005

Otto Lorenz

Ortschronist



Erlebte Geschichte(n) und unvergessene Ereignisse  
 Der 15. April 1945 aus der Sicht eines Kriegskindes

war geprägt vom Einmarsch der amerikanischen Armee in Lunzenau. Bereits am 14. April gab es Gerüchte, die Truppen seien vor den Toren der Stadt postiert. Die Spannung der Bevölkerung erreichte den Höhepunkt, innere Unruhe breitete sich aus, die von den Familien auf die Kinder übergriff. Entgegen den üblichen Verhaltensweisen im Spiel, hielten wir uns näher bei den Eltern auf, anstatt im Stadtpark, auf dem Biesig, oder in der näheren Umgebung dem üblichen und kindlichen Treiben zu huldigen.

Um die Mittagszeit des 15. April, es war ein schöner, sonniger Tag, brach das große und unbekannte Ereignis über uns herein. Zunächst Erkundungsflugzeuge unbekannter Bauart, dann Motorengetöse und eine Armada riesiger Fahrzeuge folgend, besetzt mit Soldaten in uns unbekanntem Uniformen, viele farbige darunter, füllten die Straßen. Panzer zeigten mit ihren Kanonenrohren direkt auf uns, wenn sie von der Altenburger Straße, Richtung Markt einbiegend, von hoch oben und fast bis zur ersten Etage der Häuser, auf uns herab schauten. Einige der Krieger trugen Armbanden bis an die Oberarme, Kriegsbeute von den in Gefangenschaft geratenen deutschen Soldaten.



## Der Opel Corsa Edition serienmäßig mit TomTom GO Navigationssystem.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**Gesucht. Gefunden. Das moderne satellitengestützte Navigationssystem mit Touchscreen und einfachster Bedienung!**



Erleben Sie den Opel Corsa Edition - jetzt serienmäßig mit dem portablen Satelliten-Navigationssystem TomTom Go! Mit diesem leicht zu montierenden System sind Sie immer auf dem richtigen Weg.

**Auch unser Barpreis-Angebot ist wegweisend:**

z.B. der Opel Corsa Edition 1.0, ECOTEC, Motor 44 kW (60 PS); Kraftstoffverbrauch, kombiniert 5,3 l/100 km, innerorts 6,9 l/100 km, außerorts 4,4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert 127 g/km (gemäß 1999/100/EG)

Bei uns schon ab: **11.990,- €**

Testen Sie jetzt bei uns den Opel Corsa Edition oder ein anderes Opel Modell Ihrer Wahl!

Ihr Opel Partner

**Burgstädter Auto Center**  
Betrieb der AZM GmbH

Peniger Straße 1  
09217 Burgstädt

Tel.: (0 37 24) 13 10 -0  
Fax: (0 37 24) 13 10 99



Unsicherheit auf beiden Seiten, vorsichtige, aber nicht Angst verbreitende Haltung der Soldaten. Aus gutem Grund war die Bevölkerung geneigt, den Beweis ihres Befreiungswunsches von dem Regime der Nazis, das nur Tod und Leid brachte, in angemessener Weise unaufdringlich zu zeigen. Es wurde gelegentlich Wasser gereicht, von den Soldaten dankend entgegen genommen. Nicht aber ohne einen Probeschluck der Deutschen einzufordern.

Bis auf wenige Irritationen während des Einmarschs, die zu Stopps der Kolonne führten, verlief alles ruhig und geordnet. Spätestens hier merkte man, daß man uns nicht feindlich gegenüber stand. Die an jedem Haus angebrachten weißen Tücher, hatten den Friedenswillen der Lunzenauer Bürger untermauert.

Details der größeren Ereignisse, die später folgten, sind einem damals 13-jährigen Buben nicht vorrangig in Erinnerung geblieben. Die Nachkriegsentwicklung galt zunächst der Minimalversorgung und der Erhaltung von Ruhe und Ordnung, die zwischen der Besatzungsmacht und Kreisen aus der Industrie und Bevölkerung, verhandelt wurden.

Erinnerungen gibt es aber, die nachhaltig und noch 60 Jahre nach dem Kriegsende tief verwurzelt und bildhaft, vorhanden sind. Ein Ereignis als beeindruckende Begebenheit, wenige Tage nach der Besetzung geschehen, soll hier Erwähnung finden.

Ein mir nahestehender Herr im Vorrentenalter, unbelastet aus der Nazizeit, hoffend auf eine bessere Welt, wurde von Vertrauensleuten der Stadt und den Armeegehörigen auserwählt, Ordnungshüter zu werden. Eine Art "Kommandant" der Ortspolizei, die es nicht mehr gab. Ausgestattet mit einem übergroßen, wie uraltem Gewehr, natürlich ohne Munition, einer Armbinde als Zeichen der besonderen Würde, war er auch für die Bewachung der im Rathaushof arretierten, gefangen genommenen deutschen Soldaten, mit zuständig. Diese verblieben nur kurze Zeit und wurden in Lager überstellt. Es ergab sich, daß nur noch ein ganz junger Mann, kaum der Schule entwöhnt und Opfer der Rekrutierung in den letzten Tagen des Krieges geworden, die Zelle besiedelte und ängstlich auf das weitere Geschehen wartete. Der im 1. Weltkrieg als Sanitätsfeldwebel dienende, damals schon nur Elend an verschiedenen Fronten erlebend, hatte Mitleid und seiner humanitären Einstellung verpflichtet, dessen Befreiung vor die Bewachung gestellt.

Mit Wegzehrung versehen und guten Ratschlägen für die bevorstehende Flucht gerüstet, hat er den "guten Jungen" die Freiheit gegeben. Und das nach nur einem einzigen Tag und wenigen Stunden in der Zelle. Ob dieses Vergehens hätte es den "Kopf" kosten können. Was die Beweggründe waren, nur eine "unehrenhafte Entfernung aus dem Dienst", also die fristlose Kündigung von der Besatzungsmacht zu empfangen, ist nicht überliefert.

Daß er über diese Ablösung von einer großen Bürde glücklich war, ist als gesichert in der Erinnerung verblieben.

Das Gewehr aber, es ist wohl von einem Bürger der Stadt abgegeben worden, als alle gefährlichen Gegenstände, ob Fotoapparate, Radios, die sicher noch mehrheitlich auf den "Feindsender BBC" eingestellt waren, feststehende Messer und natürlich Waffen aller Art, diese sofort nach dem Einmarsch im Rathaus abzugeben waren. Nichtbefolgung hätte tatsächlich schlimme Konsequenzen nach sich gezogen. In diesen Tagen habe ich oft an meinen Vetter gedacht, der gleichzeitig mein bester Vertrauter war. Als 17-Jähriger wurde er ebenfalls noch unter ähnlichen Begleitumständen wie der junge Soldat, an die Front der unsinnigen Verteidigung gezerrt. Die Wünsche, er möge unversehrt die Heimat wieder erreichen, für ihn wurden sie erhört. Was aus dem Häftling wurde, das ist leider nicht bekannt. Mein Großvater aber, der ist für mich der größte Held geblieben. Sein Handeln hat mich mit Stolz erfüllt und mein Leben begleitet.

Heinz Winkler

## Kirchgemeinde Lunzenau

## Gottesdienste und Veranstaltungen im April 05

**Monatsspruch April:** Gastfrei zu sein, vergesst nicht, denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt. Hebräer 13, 2

**Kontakt:** Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau, Tel./Fax. 037383/6423  
E-mail: Gertflessing@aol.com, Homepage: www.kirche-lunzenau.de  
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.30 – 11.30 Uhr  
sowie Dienstag 14.30 – 17.00 Uhr

**! Geänderte Öffnungszeiten !**

Mittwoch, den 06.04.2005 und 20.04.2005 von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr geöffnet, dafür am Donnerstag den 07.04.2005 und 21.04.2005 geschlossen!

**Gottesdienste:**

**03.04.2005 Quasimodogeniti:**  
10.00Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – Hohenkirchen  
14.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau  
**10.04.2005 Misericordiasdomini:**  
10.00Uhr Gottesdienst – Rochsburg  
14.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau  
**17.04.2005 Jubilate:**  
10.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau  
14.00Uhr Gottesdienst – Hohenkirchen  
**24.04.2005 Kantate:**  
14.00Uhr musikalischer Gottesdienst anschließendem Kaffeetrinken – Lunzenau

**Gemeindeveranstaltungen:**

**Kinder & Jugendliche:** (Ansprechpartner: Peter Brandl Tel.60186)  
Montags 09.00 Uhr Kinderkreis im Kindergarten Lunzenau  
Montags von 16.15 - 17.30 Uhr Kindernachmittag  
Dienstags von 16.15 - 17.00 Uhr Christenlehre Klasse 5-7  
Dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr Kurrende  
Donnerstag 11.25 - 12.10 Uhr Christenlehre Klasse 1  
Donnerstag 12.20 – 13.05 Uhr Christenlehre Klasse 3-4  
Freitags von 11.25 – 12.10 Uhr Christenlehre Klasse 2  
Freitags von 19.30 - 21.00 Uhr Junge Gemeinde

**! Schulferien vom 25.03. bis 02.04.2005. In dieser Zeit findet keine Christenlehre und JG statt!**

Alle Veranstaltungen finden, insofern nicht anders angegeben, im Gemeinderaam Lunzenau, Alfred-Köhler- Str. 4 statt.

**Gemeindekreise:**

Chor Hohenkirchen: Mi, 06.04.05 um 19.00 Uhr im Gemeinderaam Hohenkirchen  
Mi, 20.04.05 um 19.00 Uhr im Gemeinderaam Hohenkirchen  
Chor Lunzenau: Mi, 13.04.2005 um 18.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau  
Mi, 27.04.2005 um 18.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau  
Kirchenvorstand: Mo, 11.04.2005 um 19.30 Uhr im Pfarramt Lunzenau  
Hauskreis: jeden dritten Donnerstag im Monat offener Hauskreis  
20.00 - 22.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau  
jeden anderen Donnerstag ab 19.30 Uhr in verschiedenen  
Wohnungen. Wer Interesse hat, der melde sich bitte bei  
Peter und Antje Brandl, Tel: 60186  
Frauendienst Arnsdorf: Di, 12.04.2005 um 19.00 Uhr  
Frauendienst Elsdorf: Mi, 20.04.2005 um 15.00 Uhr  
Frauendienst Lunzenau: Do, 28.04.2005 um 19.00 Uhr im Rahmen der Bibelwoche  
Frauendienst Hohenk.: Mo, 25.04.2005 um 19.30 Uhr im Rahmen der Bibelwoche  
Männerkreis: Mo, 18.04.05 19.00 Uhr im Gemeinderaam in Hohenkirchen  
Bibelstunde Hohenki.: Do, 14.04.05 14.00 Uhr im Gemeinderaam in  
Hohenkirchen (mit Kaffeetrinken)  
Andacht im Heim Rochsburg: Montag, 04.04.2005 um 15.30 Uhr Singestunde im  
Heim (nach Absprache)  
Lichtblicke – Glaubenskurs: Montag, 04.04.2005 um 19.00 Uhr im Pfarramt  
Lunzenau (Gemeinsch.veranst. der KG Lunzenau + der LKG)  
Bibelwoche 2005: Mo, 25.04.05 bis Fr, 29.04.05 jeweils 19.00 Uhr im  
Pfarramt Lunzenau  
Männerstammtisch: Sa, 09.04.05 im Gasthaus "Zum Prellbock"  
Thema: "Kirche im Umbruch, Gemeinde im Aufbruch?"  
Landeskirchliche Gemeinschaft: Montag, 11.04.2005 um 19.00 Uhr  
(Ort nach Vereinbarung)  
Mo, 18.04.05 um 19.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau  
Mo, 25.04.05 um 19.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau

**Gemeindeausfahrt 2005:** Am Mittwoch, den 11.05.2005 findet unsere diesjährige Gemeindeausfahrt ins Zittauer Gebirge statt. Bei Interesse bitten wir Sie, sich rechtzeitig im Pfarramt anzumelden. Nähere Informationen zur Ausfahrt finden Sie auch demnächst in den Aushängen.



*Marien-Apotheke*

Am Ring 1 · ☎ (03 73 83) 62 08  
**09328 Lunzenau / Mulde**

*Unserer werten Kundschaft  
wünschen wir  
ein frohes Osterfest!*



## Steigen Sie um auf digital!



Die Programmviefalt ist grenzenlos.  
Satellit und Kabel

Vorführung und Beratung bei:

**Elektro Weber** **Radio - TV - Elektro**

09322 Penig • Lutherplatz • Tel./Fax: (03 73 81) 56 43

*Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest!*

## Orthopädie - Schuhtechnik



**Schuhhaus May**

09212 Limbach-Oberfrohna  
Chemnitzer Str. 67 • Tel. 0 37 22 / 9 20 36  
Jägerstr./ Bachstr. • Tel. 0 37 22 / 9 00 34  
Markt 14 • Hintergebäude • Penig

### Unser Service:

- ✦ orthopädische Schuhe nach Maß
- ✦ Einlagen, Zurichtungen
- ✦ spezielle Versorgung von diabetischen Füßen
- ✦ Schuhreparatur
- ✦ Bandagen
- ✦ Kompressionsstrümpfe
- ✦ Hausbesuche nach Vereinbarung

### Sprechtag in Penig:

jeden Dienstag, 15-18 Uhr

### Öffnungszeiten:

Chemnitzer Str. Mo-Fr 9-18 • Sa 9-12 Uhr  
Jägerstr./ Bachstr. Mo-Fr 8.30-18 • Sa 9-12 Uhr



**TAG DER OFFENEN GÄRTNEREIEN****Bitte vormerken!****30.04./01.05.2005 von 9-17 Uhr**

Über einen Besuch von Ihnen an diesen Tagen würden wir uns sehr freuen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Für unsere kleinen Besucher steht eine Hüpfburg bereit! Auf alle Einkäufe gewähren wir Rabatt!

*Unserer werten Kundschaft wünschen wir ein frohes Osterfest!*

**Ihre Gärtnerei Böhme**

Burgstädter Str. 31 • 09328 Lunzenau • Tel.: 03 73 83 / 67 19

**Galerie am Bellevue**

Mittweidaer Str. 58 • 09217 Burgstädt  
www.galerie-am-bellevue.de

Tel./Fax: 03724 - 85 48 02 • Funktel.: 0175 / 41 55 009

**UNSER ANGEBOT FÜR SIE:**

- Kübel- und Gartenpflanzen
- schöne Tischwäsche Apolda und Gobelin-Kissen
- Rahmung sämtlicher Bilder
- Original Gemälde
- Kunstdrucke gerahmt und als Blattware erhältlich
- sämtliche Kataloge zur Selbstauswahl spezieller Drucke vorhanden
- Waldenburger Keramik
- org. Lotuskerzen u.v.m.
- Außenthermometer Holz mit Tiermotiven von Wolfgang Heinig (auch Wunschmotive möglich) 19,50 Euro

**Unsere Öffnungszeiten:** Montag-Freitag von 9.00 - 19.00 Uhr  
Samstag von 9.00 - 15.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung richten wir uns ganz nach Ihnen.

**Anzeigentelefon:  
(03722) 50 20 00**

„Erwarte nicht  
von Fremden,  
dass sie das  
für dich tun,  
was du selbst  
tun kannst.“  
Seneca

**BESTATTUNGSVORSORGE**

**Bestattungshaus  
Hannuschka**

Burgstädt  
Mohsdorfer Str. 16  
Tel. 03724 - 31 33

Wiltgensdorf  
Obere Hauptstr. 186 b  
Tel. 037200 - 803 22

Hartmannsdorf  
Obere Hauptstr. 1  
Tel. 03722 - 87 57 1

**Ostern im Goldenen Löwen -  
alle hoffen auf den Frühling... im „Goldenen Löwen“  
werden Sie ihn spüren, wie das Wetter auch sein wird!**

Karfreitag, 25.03.05 - **großer Familienbrunch ab 11.30 Uhr**, unter anderem traditionell mit vielen Fischspezialitäten zum Ende der Fastenzeit lecker und nicht nur für Familien, p.P. 10,- €, Kinder bis 10 Jahre 5,- €

Samstag, 26.03.05 **großer Familienbrunch - der GÜNSTIGSTE** ab 11.30 Uhr, lecker und nicht nur für Familien, p.P. nur 7,- €, Kinder bis 10 Jahre nur 3,- €

Ostersonntag/-montag 27./28.03. **großer Osterbrunch** ab 11.30 Uhr, mit edlen Braten vom Lamm, Wild und Geflügel und Fischbeibrägen, lecker und nicht nur für Familien, p.P. 10,- €, Kinder bis 10 Jahre 5,- €

abends: Frühlingstanz  
„Cocktail Club Night“ ab 20 Uhr  
mit Büfett und Überraschungen vom Bauchladen  
zu nächtllicher Stunde.

**„Goldener Löwe“**

Reservierungen erwünscht!  
Der Löwenwirt

Landhotel • Restaurant • Tanzbar  
09217 Burgstädt • Burkersdorfer Str. 122  
Tel.: 0 37 24 / 28 58

**Heizung-Sanitär**  
GmbH & Co. KG

**STEFFEN BÖHME**

*Wir wünschen all unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes und gesegnetes  
Osterfest!*

Gewerbegebiet Mühlau  
Ringstraße 11 • 09241 Mühlau  
Tel. 03722/ 600 30  
Fax 03722/ 600 322

Montag-Freitag: 8.00-18.00 Uhr  
samstags nach Vereinbarung  
Kundendienst-Nr.: 0172/3704416  
www.boehme-online.com

**gesund ist...**

... wenn man im Krankheitsfall  
auf volle Leistung setzen kann.

... die private  
Zahnversicherung  
der Victoria.

Ihr D.A.S. Experte rät:  
Leistungskürzungen vorbeugen.

D.A.S. Götze/Köhler

Schloßplatz 4  
Penig

Tel. 037381/81481

www.das.de



Europas Nr. 1 im Rechtsschutz  
Die D.A.S. Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe